



«International Engine of the Year Award 2014»: TSI-Technologie wird zum Seriensieger

- **Renommierter Auszeichnung geht zum neunten Mal in Folge an doppelt aufgeladenen TSI von Volkswagen**

Vergangene Woche wurde die TSI-Technologie von Volkswagen erneut mit dem «International Engine of the Year Award» ausgezeichnet: Der 1,4 Liter TSI Twincharger, der zum neunten Mal in Folge in der Kategorie 1,0 bis 1,4 Liter Hubraum gewann, ist damit das erfolgreichste Aggregat in der Geschichte des internationalen Wettbewerbs für Motorentechnologie.

Die prägnante Marke TSI steht seit einigen Jahren für intelligentes Downsizing aus dem Hause Volkswagen. So erzeugen die TSI-Motoren trotz ihres vergleichsweise kleinen Hubraums Leistungen, die bis vor gar nicht allzu langer Zeit nur deutlich hubraumstärkere Motoren bieten konnten. Den TSI-Antrieb gibt es derzeit in verschiedenen Hubraumklassen und Leistungen zwischen 85 PS / 63 kW und 300 PS / 221 kW. Der erste TSI-Motor war im Jahr 2006 der nun erneut prämierte Twincharger, der dank zusätzlichem Abgasturbolader und mechanischem Kompressor als besonders durchzugsstark und effizient gilt. Der doppelt aufgeladene TSI Twincharger ist in unterschiedlichen Leistungsstufen von 140 PS / 103 kW bis zu 170 PS / 125 kW erhältlich und wird weiterhin für eine Vielzahl von Modellen – im Beetle, Eos, Golf Cabriolet, Touran, Tiguan, Passat, Sharan – angeboten.

Doch das Downsizing ist noch nicht beendet: Jüngster Spross der TSI-Familie ist die 1,0 Liter Ausführung mit 95 PS / 70 kW im neuen Polo TSI BlueMotion. Dieser erste Einliter-Dreizylinder-Turbodirekteinspritzer wird in der zweiten Jahreshälfte sein Debüt geben und verbraucht nur 4,1 l/100 km und kommt damit auf einen CO₂-Wert von 94 g/km. Der Vorgänger mit 90 PS verbrauchte 4,9 l/100 km (analog 113 g/km CO₂).

Zusätzlich bietet Volkswagen seit dem vergangenen Jahr mit dem aktiven Zylindermanagement (ACT) eine Technologie an, die durch die temporäre Abschaltung des zweiten und dritten Zylinders eine zusätzliche Verbrauchsreduzierung ermöglicht.

Die Auszeichnung für den 1.4 TSI wurde in Stuttgart an Carsten Helbing, Leiter Applikation EA888 und alternative Treibstoffe in der Volkswagen Ottomotoren-Entwicklung, übergeben. «Unsere erfolgreichen TSI-Motoren zeigen seit Jahren eindrucksvoll, dass die Kombination aus Hubraumreduzierung, Direkteinspritzung und intelligenter Aufladung beste Fahrdynamik bei gleichzeitig niedrigen

Emissions- und Verbrauchswerten bieten», erklärte Helbing, bei der Preisvergabe.

Der «International Engine of the Year Award» ist ein seit 1999 jährlich stattfindender Wettbewerb, bei dem mehr als 80 Autojournalisten aus aller Welt die besten Motoren in verschiedenen Kategorien prämiieren. In die Beurteilung über ein spezielles Punktesystem fliessen unter anderem das persönliche Fahrerlebnis, die Wirtschaftlichkeit im Umgang mit dem Brennstoff, die Geräusentwicklung und die Leistungsabgabe ein.

30. Juni 2014, Volkswagen Kommunikation

AMAG Automobil- und Motoren AG
Volkswagen Kommunikation

Livio Piatti

Leiter PR

Aarauerstrasse 20

5116 Schinznach-Bad

Telefon 056 463 94 61

Telefax 056 463 93 52

E-Mail: vw.pr@amag.ch

Internet: www.volkswagen.ch